

Medienmitteilung

Zentralschweizer Kinder- und Jugendliteraturfestival ABRAXAS

Datum	13. September 2017
Thema	ABRAXAS –
Anzahl Zeichen	5223 Zeichen (mit Leerzeichen)
Zuständige Kontaktperson	Petra Wolfisberg

Frei zur sofortigen Veröffentlichung

7. Zentralschweizer Kinder- und Jugendliteraturfestival Zug am 4./5. November

ABRAXAS macht sich bereit für die Landung

Die Spannung steigt, denn bald ist es wieder soweit. Der schwarze Rabe ABRAXAS beehrt nach zweijähriger Abwesenheit wieder das Burgbachareal in Zug. Noch kreist er über der Stadt am See, aber am 4. November setzt er zur Landung an, um zum 7. Mal das Zentralschweizer Kinder- und Jugendliteraturfestival zu eröffnen. Pünktlich um 11 Uhr wird er am Samstag den Startschuss geben für ein buntes Wochenendprogramm. Denn natürlich kommt ABRAXAS nicht alleine, er hat Bücherfreunde von nah und fern eingeladen beim diesjährigen Festival dabei zu sein, um klein und gross zwei Tage lang mit Geschichten zu unterhalten. So reisen Bücherschaffende aus dem Kanton, aus den benachbarten sowie weiter entfernten Kantonen, aus Deutschland und selbst aus Schweden und England an! Besucherinnen und Besucher werden in verschiedenen Sprachen empfangen und unterhalten. Dabei haben alle Gäste etwas gemeinsam, diejenigen auf der Bühne wie auch diejenigen davor: Sie lieben Geschichten! Im Zentrum steht auch in diesem Jahr wieder, Geschichten zu hören, zu lesen, sich von ihnen verzaubern zu lassen, sie zu entdecken, selber zu erfinden, zu zeichnen, zu malen – ja sogar sie in Bewegung zu bringen. Dafür sorgen bekannte Autor*innen ebenso wie Newcomer, Illustrator*innen, Filmleser, Entertainer und Chemiker. Mancher musiziert dabei, mancher experimentiert, mancher tanzt. Mitraten, zum Stift greifen, sich bewegen. Das ABRAXAS-Festival bietet für die jüngsten Gäste ebenso wie für Jugendliche, als auch Begleitpersonen jede Menge literarische Unterhaltung!

Der November kann kommen

Ob im Nebel oder bei blauem Himmel: Sonnenschein **André Gatzke**, vielen bekannt als KiKa-Moderator, heizt zu Beginn des Festivals kräftig ein. Im Laufe der Jahre hat er einfache Spielideen gesammelt und erfreut nun damit die Familien, indem er zum Mitspielen und Mitmachen auffordert. So kommen alle in Bewegung und sind direkt mittendrin im Festivalgeschehen. Es übernimmt die preisgekrönte schwedische Autorin **Rose Lagercrantz** mit Alltagsgeschichten von Dunne auf deutsch und schwedisch. Diese entzücken die Erst- und Zweitleser*innen, die ein ums andere Mal mehr von dieser Heldin einfordern. Bevor am Ende des ersten Festivaltages der **Bookstar 2017** bekanntgegeben und gekürt wird, liest die junge Autorin **Mechthild Gläser** aus ihrem im wahrsten Sinne fantastischen Buch „Emma, der Faun und das vergessene Buch“. Am Sonntag begrüsst ein Chemiker die kleinen und grossen Festivalbesucher. Es wird zischen und knallen und hoch hergehen, wenn **Magic Andy** demonstriert, was unser Körper alles kann.

ABRAXAS

Lies dir deine Welt.

Der Nachmittag setzt nicht etwa Rost an, aber der seit 25 Jahren unermüdliche Ritter Rost begegnet den Gästen in Form einer musikalischen Lesung seines Erfinders **Jörg Hilbert**. Den Reigen beschliesst wie in den letzten Festivaljahren eine szenische Darbietung des Siegertitels des Publikationspreises *Baarer Rabe*. Der Text von **Annette Lory** mit dem Titel „Wäre ich eine Schlange, könnte ich aus der Haut fahren“ überzeugte die Jury in diesem Jahr.

Geschichten zum Abheben ...

Von den abenteuerlichen Fahrten des Zeppelins über den grossen Ozean in längst vergangenen Tagen erzählen **Stephan M. Meyer** und **Thorwald Spangenberg** in ihrem Sachbuchdebüt. Aus der Sicht eines jungen Kabinenjungen entfaltet sich die Magie rund um das prächtige Luftschiff. Auch Gabriel hebt in seiner zweiten Geschichte des Schweizer Autors **Sunil Mann** wieder ab. Engel können schließlich fliegen, aber wie sieht es mit dem teuflischen Austauschschüler aus? Flügel verleihen dem ein oder anderen Amateur vielleicht auch die Illustrator*innen, die Tricks und Kniffe mit dem Stift preisgeben, so dass wunderbare eigene Werke entstehen können.

... und Ankommen

Einer der beständigen Kooperationspartner von ABRAXAS ist die **Burg Zug**, die auch in 2017 wieder zwei Veranstaltungen in Eigenregie durchführt. Ausgehend von dem Bilderbuch „Die Flucht“ von Francesca Sanna können die jungen Festivalbesucher*innen nachempfinden, wie solch ein Weg und das Ankommen sich anfühlen mögen. Ein wichtiger Beitrag zum Miteinander in der Gesellschaft, ebenso wie die flotte Fussballgeschichte von **Irene Margil**, in der ein ausländerfeindlicher Gegenspieler mit friedlichen Mitteln zur Strecke gebracht wird.

Jede Menge Abwechslung

In den Programmpausen zwischen Lesungen und Werkstätten sorgen ein Fuhrpark auf dem Vorplatz und kulinarische Snacks und Erfrischungen in der Raben-Bar dafür, dass die Energiereserven wieder mobilisiert werden können. Wer noch nicht genug hat von Geschichten darf sich in den „Bücher auf Achse“-Wagen zurückziehen, der mit jeder Menge Neuerscheinungen bestückt ist oder wirft einen Blick in die international ausgezeichneten IBBY-Bücher. Über ein Händeschütteln oder High Five freut sich der Rabe ABRAXAS höchstpersönlich, der sich selbstverständlich immer mal wieder an den verschiedenen Stätten des Festivals sehen lässt.

Die Teilnahme an den Lesungen und Workshops ist kostenlos. Tickets können zwischen dem 16.10.17 und 30.10.17 unter www.ticketreservation.ch/abraxas reserviert werden. Das gesamte Festivalprogramm ist online zu finden unter www.abraxas-festival.ch.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Petra Wolfisberg
ABRAXAS Geschäftsstelle
Gimenenstrasse 4
6300 Zug
T: +41 (0)41 710 48 48
info@abraxas-festival.ch

ABRAXAS

Lies dir deine Welt.